



- EXTRA

Nachrichten für Elektrotechniker

REGISTERED TRADEMARK

neue Wege für das Vordiplom

Hallo Zweit-Semestler !

Wir, von Eurer Fachschaft, wollen Euch über die Prüfungsmodalitäten und die Planung zum Vordiplom informieren. Der Grund dafür : Die offiziellen Stellen verschicken zwar mit den Bewerbungsunterlagen die "Diplom Prüfungsordnung" und die "Ausführungsbestimmungen zur Diplom Prüfungsordnung für ET" (gibts beim Prüfungsamt komplett, oder bei Herrn K.O. Werner in Auszügen unsonst.), und denken sich, damit alle "Klarheiten" geklärt zu haben. Für die, die es immer noch nicht verstanden haben, gibt es die OE's zum Beginn des 1. u. 2. Semesters. Wir meinen; das Alles sei nicht ausreichend.

Mit unserem NfE-Extra wollen wir euch nicht davon abhalten, auch mal einen intensiven Blick auf diese Prüfungsordnungen zu riskieren. Vielmehr wollen wir ergänzen, erklären und Tips geben.

Impressum
Redaktion : Fachschaftsgruppe ET THD
geschrieben : Thomas, Roland
Reiner, Andreas

Gedruckt : ASTA - Druckerei THD
Auflage : 500

INHALT :

Einleitende Worte.....	1
Impressum.....	1
Zeitlicher Ablauf des Vordiploms.....	1
Prüfungsmodalitäten.....	2
Studienleistungen.....	3
Vordiplomsprüfungen.....	4
Zum Schluß (Sprechstunde).....	4

Zeitliche Planung des Vordiploms:

Das Vordiplom, es beinhaltet alle Studien- und Prüfungsleistungen, muß zum Ende der Zwei-Jahres-Frist abgeschlossen sein. *

Die Zwei-Jahres-Frist wird mit der ersten Anmeldung zu den Prüfungsleistungen des Vordiploms ausgelöst. Eine Ausnahme bilden dabei die Anmeldungen zu Mechanik I - und Informatik I Prüfungsleistungen. Durch diese Teilprüfungen wird die Zwei-Jahres-Frist nicht ausgelöst. Erst die Mechanik II - und die Informatik II - Prüfungsleistungen, sie müssen im darauffolgenden Abschnitt geschrieben werden, lösen die Frist aus.

Die Prüfungsabschnitte liegen im letzten Teil der vorlesungsfreien Zeit. Die Zwei-Jahres-Frist beinhaltet vier Prüfungsabschnitte und einen Wiederholungsabschnitt. In den Prüfungsabschnitten muß man alle Prüfungsleistungen zum ersten Mal geschrieben haben, man darf aber auch Wiederholungsklausuren schreiben. Im Wiederholungsabschnitt dürfen nur noch anstehende Wiederholungsklausuren erledigt werden. Es stehen Euch somit fünf Prüfungsabschnitte zur Verfügung

* Es gibt Ausnahmen, s.B. am Ende des Artikels!



Es kann passieren, daß die Anzahl der Prüfungsabschnitte nicht ausreicht. Dies läßt sich zum Teil auf schlechte Planung des Vordiploms zurückführen. Man hat dann die Möglichkeit, eine Fristverlängerung zu beantragen. Der Antrag muß begründet im Prüfungssekretariat abgegeben und an Herrn Foser (Vorsitz der Diplomprüfungskommissionen der THD) gerichtet werden. Als Grund für eine Fristverlängerung könnte man z.B. die Arbeit als Studentenvetreter anführen.

Ihr müsst einen Plan aufstellen, wann Ihr die einzelnen Prüfungsleistungen schreiben wollt. Es ist wichtig zu überlegen, wann man die Zwei-Jahres-Frist auslöst. Wenn sie einmal ausgelöst ist, läßt sie sich nicht mehr stoppen oder unterbrechen. Es gibt übrigens keine Regelung, daß ET-Studenten zu einem bestimmten Zeitpunkt die Zwei-Jahres-Frist auslösen müssen.

Die Prüfungen finden zu unterschiedlichen Zeiten statt. Im Prüfungszeitraum nehmen sie einen festen Platz ein. Bei der Aufteilung werden im Prüfungszeitraum, er erstreckt sich über 20 Tage, egal ob im Herbst oder im Frühjahr, nur die Wochentage Montag - Freitag berücksichtigt. Hier nun die Aufteilung des Prüfungszeitraums:

Tag	Prüfung
1.	Elektrotechnik A
3.	Mathematik B
6.	Mathematik A
8.	Physik
10.	Elektrotechnik B
12.	Mechanik (Gesamtprüf.)
15.	Meßtechnik
20.	Informatik (Gesamtprüfung & Einzelprüfung)

Diese Übersicht könnt Ihr zur vorläufigen Planung benutzen, denn Verschiebungen aus den unmöglichsten Gründen können immer auftreten. Erkundigt Euch auf jeden Fall beim Prüfungssekretariat über die genauen Termine, dort erfahrt Ihr auch den Raum und die Zeit, wo und wann die Klausur ansteht.

Die Nebenfächer der Prüfungsleistungen sind an verschiedene Termine gebunden. Informatik I und II wie auch die Gesamtprüfung liegen im Prüfungszeitraum. Mechanik I und II werden im Anschluß ans Semester geschrieben. Die Mechanikgesamtprüfung liegt im Prüfungszeitraum. Energietechnik wird meist in der vorletzten Semesterwoche geschrieben. Informatik I und II und Mechanik I und II könnt Ihr nur nach dem Semester schreiben, wenn die Lehrveranstaltungen angeboten werden. Energietechnik nach dem Wintersemester wird ebenfalls im Prüfungszeitraum geschrieben. Alle anderen Prüfungsleistungen werden s.o. in jedem Prüfungsabschnitt angeboten

BAFÖG-Empfänger müssen bei der Aufstellung ihres Prüfungsplans Obacht geben, da sie einen Leistungsnachweis nach dem vierten Semester erbringen müssen, in dem vier bestandene Hauptfächer der Prüfungsleistungen nachgewiesen werden. Die Nebenfächer werden nicht mit berücksichtigt. Wichtig ist, falls die Prüfungsergebnisse noch nicht bekannt sind, und dadurch der Leistungsnachweis nicht vollständig ist oder aus besonderen Gründen weniger als vier Hauptfächer bestanden sind, daß Ihr auf jeden Fall den Antrag auf BAFÖG für das nächste Semester stellt !! Falls Ihr zum BAFÖG Fragen habt, wendet Euch an die BAFÖG-Beratung des ASTAs oder an das BAFÖG-Amt. Beide findet Ihr auf der Lichtwiese.

Im Anschluß führen wir zwei Beispiele für ein bestandenes Vordiplom auf:

Fall 1:

- nach dem:
- 1. Sem. INF I
 - 2. Sem. ET/A, MA/A*, INF II
 - 3. Sem. PH, MECH I
 - 4. Sem. ET/B, MA/B, MECH II
 - 5. Sem. MEST*, EET
 - 6. Sem. MA/A*, MEST
 - 7. Sem. MA/A

← löst nicht die Frist aus ?

Fall 2:

- nach dem:
- 3. Sem. MA/A, ET/A, PH, MECH I, INF I
 - 4. Sem. MA/B, ET/B, MEST, MECH II, INF II, EET

* durchgefallen
← Drittprüfung, Fristverlängerung

Prüfungsmodalitäten

Anmeldung: Jede Vordiplomklausur muß angemeldet werden. Dies geschieht im Anmeldezeitraum während des Semesters. Die Prüfung wird dann in dem darauffolgenden Prüfungszeitraum geschrieben. Eine Ausnahme ist die studienbegleitende Mechanik-Prüfung. Sie wird jeweils am Ende des Semesters geschrieben. Anmelden muß man sich nur für Mechanik 1, * Mechanik 2 muß man dann im darauffolgenden Semester schreiben. Die zweite Ausnahme ist die Energietechnik-Klausur. Wer diese Klausur studienbegleitend im Sommersemester schreiben möchte muß sich bereits im vorhergehenden Wintersemester dafür anmelden.

Die Anmeldung findet im Prüfungssekretariat im alten Hauptgebäude (11/...) statt. Der Anmeldezeitraum und die Prüfungstermine hängen dort aus.

Abmeldung: Jede Prüfung kann bis 4 Wochen vor dem Prüfungstermin ohne Angabe von Gründen abgemeldet werden (schriftlich!). Danach sind triftige Gründe erforderlich, wie zum Beispiel Krankheit (ärztliches Attest). Nimmt man an einer Prüfung nicht teil, ohne sich abgemeldet zu haben, dann gilt die Prüfung als nicht bestanden. (Ein ärztliches Attest kann auch nachgereicht werden, es muß jedoch bescheinigen, daß der Prüfling am Prüfungstag prüfungsunfähig erkrankt war.)

Wiederholungsprüfungen: Die erste Vordiplomprüfung eines jeden Faches findet stets schriftlich statt. Wenn man in dieser Klausur durchgefallen ist, dann hat man die Chance die Prüfung zu wiederholen. Diese sogenannte Zweitprüfung findet ebenfalls schriftlich statt. Fällt sie zu schlecht aus (5), dann folgt eine mündliche Nachprüfung, mit der man die Note des schriftlichen Teils von 5 auf 4 aufbessern kann. Im Fall von Informatik und Mechanik ist die Zweitprüfung stets die Gesamtklausur. Fällt man in einer Zweitprüfung durch, so hat man in einem einzigen Fach die Möglichkeit einer Drittprüfung. Fällt man in der Drittprüfung oder in mehr als einer Zweitprüfung durch (also in der jeweiligen mündlichen Prüfung), dann hat man das Vordiplom endgültig nicht bestanden. Die Drittprüfung muß zusätzlich zu der normalen Anmeldung formlos beim Prüfungssekretariat beantragt werden.

* Dasselbe gilt für die Teilprüfungen INFORMATIK I und II.

Studienleistungen

- Legende: (a) Bezeichnung der Studienleistung,
 (d) die für die Studienleistung zu besuchenden Lehrveranstaltungen,
 (e) Nachweis der Studienleistungen durch ...

(a) Gruppe A	(d)	(e)
Mathematik A	Mathematik I Mathematik II Lineare Algebra	Abgabe von Hausübungen und /oder Semestralklausur am Ende der Vorlesungszeit
Mathematik B	Mathematik III Mathematik IV	wie Mathematik A
Grundlagen der Elektrotechnik A	Grundlagen der ET I ** Grundlagen der ET II	Abgabe von zwei Minitests pro Semester
Grundlagen der Elektrotechnik B	Grundlagen der ET III Grundlagen der ET IV	Abgabe von einem im vierten und zwei Minitests im dritten Semester
Physik	Physik I Physik II	Abgabe von drei Minitests pro Semester, Formelsammlung des Ph-Skripts zugelassen
Elektrische Meßtechnik	Elektrische Meßtechnik I Elektrische Meßtechnik II	Semestralklausur am Ende des vierten Semesters, handgeschriebene Formelsammlung über 4 Dina4 Seiten zugelass.

Entnommen aus dem NFE '87

** Die Lehrveranstaltung Einführung in die Nachrichtentechnik ist ebenfalls Teil der Studienleistung "Grundlagen der Elektrotechnik A". Nur der Besuch der Vorlesung ist erforderlich, Anwesenheitspflicht besteht nicht.

(a) Gruppe B	(d)	(e)
Mechanik	Mechanik I E Mechanik II E	entfällt
Einf. in die Datentech. u. Prog.	Informatik für Ing. I Informatik für Ing. II	Testate von 5 angefertigten Programmen erforderlich
Einf. in die Energietechnik	Einführung in die Energietechnik	entfällt

(a) Gruppe C	(d)	(e)
Gestaltung	Technisches Zeichnen Gestaltungslehre	TZ = 9 6L = 10 Von zwölf Testaten auf Technische Zeichnungen und Minitests erforderlich
Werkstoffkunde	Werkstoffkunde	Semestralklausur am Ende des Semesters
Physikalisches Praktikum	Physikalisches Praktikum	10 Praktikumsversuche, Note ergibt sich aus der Befragung der Gruppe während des Versuches
Meßtechnisches Praktikum	Meßtechnisches Praktikum	sieben von acht Praktikumsversuche werden benötigt, Note ergibt sich aus zwei mündl. Prüfungen über den Stoff der Versuche

* ca. 10 min. pro Person

Vordiplomprüfungen

Legende: (a) Bezeichnung der Vordiplomsprüfung,

(e) Lehrveranstaltungen deren Stoff geprüft werden, deren Scheine auch erforderlich sind!

(f) Art der Prüfung und zugelassene Hilfsmittel

Hauptfächer

(a) Gruppe A	(e)	(f)
Mathematik A	Mathematik I Mathematik II Lineare Algebra	schriftlich, Dauer beträgt vier Stunden, alle Hilfsmittel sind zugelassen
Mathematik B	Mathematik III Mathematik IV	wie bei Mathematik A
Grundlagen der Elektrotechnik A	Grundlagen der ET I Grundlagen der ET II Einf. in die Nachrichtent.	schriftlich, Dauer beträgt drei einhalb Stunden, alle Hilfsmittel sind zugelassen
Grundlagen der Elektrotechnik B	Grundlagen der ET III Grundlagen der ET IV	schriftlich, Dauer beträgt drei Stunden, alle Hilfsmittel sind zugelassen
Physik	Physik I Physik II	schriftlich, Dauer beträgt drei Stunden, Formelsammlung wird ausgeteilt
Elektrische Meßtechnik	Elektrische Meßtechnik I Elektrische Meßtechnik II	schriftlich, Dauer beträgt drei Stunden, eine handgeschriebene Formelsammlung über 4 Dina4 Seiten ist zugelassen

entnommen aus dem NfEe '87

Nebenfächer

(a) Gruppe B	(e)	(f)
Mechanik	Mechanik I E Mechanik II E	eine Klausur pro Semester, Dauer beträgt zwei Stunden, Skript und 2 Dina4 Seiten Formelsammlung zugelassen
Einf. in die Datentechnik und Programmieren	Informatik für Ing. I Informatik für Ing. II	eine Klausur pro Semester, Dauer beträgt zwei Stunden, alle Hilfsmittel sind zugelassen
Einführung in die Energietechnik	Einführung in die Energietechnik	schriftlich, Dauer beträgt zwei Stunden, eine handgeschriebene Formelsammlung über 4 Dina4 Seiten zugelassen

ZUM SCHLUSS :

Falls Ihr nun noch Fragen bezüglich Eures Prüfungsplans für das Vordiplom habt, schaut in Euer Erstsemester - Info "NfEe", das Ihr von uns bei der Immatrikulation erhalten habt, dort steht einiges über das Vordiplom drin. Oder Ihr kommt in unsere Sprechstunde. Sie findet mittwochs im Fachschaftsraum 48/30a von 14 bis 16 Uhr statt.

Wurden Fristen versäumt, können wir kaum etwas tun. Daher unsere Bitte kommt rechtzeitig mit Fragen zu uns, dann könnt Ihr Euch unnötigen Ärger ersparen.

Viel Glück bei den Prüfungen wünscht Euch die Fachschaftsgruppe ET